

WALD - WIESEN - WEIZEN

Genuss-Tour mit Blicken in Ferne und Vergangenheit



ROUTE

Bilshausen - Gillersheim - Leisenberger Kirche - Holzrode - Mäuseturm - Hünstollen - Weisswassertal - Ebergötzen - Wollbrandshausen - Höherberg - Bilshausen

START / ZIEL: Bilshausen, Sportplatz

WEGWEISUNG: Ausschilderung T 22

STECKBRIEF

Die abwechslungsreiche Rundfahrt führt zur **Wüstung Leisenberger Kirche** im Gillersheimer Forst. Danach erklimmen Sie den **Hünstollen**, der Reste einer Burganlage und einen Aussichtsturm besitzt, um dann durch das **Weisswassertal** nach Ebergötzen zu fahren. Weiter geht es über den **Höherberg** und wieder zurück zum Startpunkt nach Bilshausen. (Foto: Mäuseturm)

STATIONEN

Vom Sportplatz in **Bilshausen** (Sandweg, Fabrikstraße, Lindenstr., Vor-dem-Tore, Bergstr.) geht es über den *Großen Berg* bis zur Straße Gillersheim-Renshausen.

Sie fahren rechts nach **Gillersheim** (Bornstr., Emil-Koch-Str., Tränke, Obere Str., Karlstr., Wehberg). Über den *Wehberg* (Steigung > 10%!) radeln Sie geradeaus zur **Leisenberger Kirche**, deren Mauern die Reste einer Siedlung bezeugen, die im 15. Jahrhundert wüst gefallen ist. Neben dem erhaltenen Dorfbrunnen und den gut erkennbaren mittelalterlichen Wölbäckern bezaubert die Besucher v.a. die romantische Lage im alten Buchenwald.

Anschließend kehren Sie die wenigen Meter zum Brunnen zurück und fahren rechts über den „Bärengrundweg“ weiter auf der Höhe an einer **Köhler-Hütte** vorbei und dann immer gerade aus, bis Sie auf die Kreisstraße stoßen.

Dort halten Sie sich wieder rechts und gelangen nach **Holzerode**. Im Dorf nehmen Sie die zweite Straße links (Mühlenstr.) und oberhalb der ehemaligen *Ziegelei Hölle* queren Sie die Bundesstraße.

Nach einem Abstecher zum **Mäuseturm**, der ebenfalls eine *Wüstung der Siedlung Möseborn* markiert, fahren Sie hinauf zum **Hünstollen**. Dort befinden sich eindrucksvolle Wallreste einer *germanischen*

CHARAKTERISTIK

Kategorie:

Kultur, Natur

Gesamtlänge:

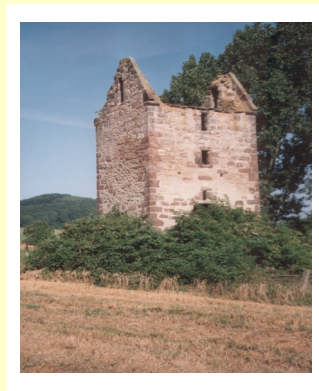
40 km / Abkürzung: 19 km

Schwierigkeitsgrad:

anspruchsvoll (149-424 m ü. NN)

Eignung für Kinder:

nein



Fluchtburg, die im 1. Jh. v.Chr. errichtet und bis in das Mittelalter hinein genutzt wurde.

Vom **Aussichtsturm**, der auf der Muschelkalk-Schichtstufe des **Göttinger Waldes** steht haben Sie einen prächtigen Ausblick über das **Eichsfelder Becken** bis in den **Harz** hinein.

Fahren Sie wieder den Stichweg zurück und biegen den nächsten Weg links ab, der oberhalb von Bösinghausen durch das romantische **Weisswassertal** nach **Ebergötzen** führt. Nach Durchfahren des Ortes (Neustadt, Göttinger Str., Herzberger Str.) fahren Sie hinter der Bushaltestelle noch weiter gerade aus und dann nach Rechts auf den Radweg bis zur nächsten großen Kreuzung. Sie queren die einmündende Straße und folgen dem parallel zur B 27 verlaufenden Wirtschaftsweg. Bei der nächsten Unterführung unterqueren Sie die B 27 und fahren nach **Wollbrandshausen**. Von der Hauptstraße biegen Sie links in die Hinterstraße und wieder links Am Höherberg ab und fahren auf den **Höherberg**. Dort steht eine Wallfahrtskapelle, die anlässlich einer im Jahre 1850 wütenden Cholera errichtet und 1902 erweitert wurde. Es finden jährlich gut besuchte Wallfahrten zu dem ausichtsreichen Ort unter schattigen Linden statt. Bei **prächtigem Aussicht** rollen Sie nach **Bilshausen** (Kapellenweg, Hauptstr., Lindenstr., Fabrikstr., Sandweg).

TIPP

- Lohnenswert ist ein Besuch des **Naturschutzgebietes Thiershäuser Teiche** mit Gaststätte, Angel- und Wandermöglichkeiten.
- **Europäisches Brotmuseum** und die **Wilhelm-Busch-Mühle** in Ebergötzen, die den Originalschauplatz der Streiche von Max und Moritz verkörpert.

Gute Fahrt und viel Spaß!

Ihre Samtgemeinden Gieboldehausen und Radolfshausen (Copyright)



40 km

	Steigung		Ausgeschilderte Rad-Rund-Route
	Aussichtspunkt		Strecken-Erweiterung
	Parkplatz		Fahrtrichtung
	Bahnhof		Bootverleih
	Busbahnhof		Minigolf
	Freibad, Badestelle		Golf
	Hallenbad		Spielplatz
	Quelle		Reiten
	Rad-Service		Natur-Beobachtung
	Radverleih		Lehrpfad, Wanderweg
	Information		Höhle
	Museum		Hügelgrab
	Camping		Burg, Schloss
	Jugendherberge		Burg-, Schlossruine
	Gastronomie		Kirche
	Rastplatz		Kirchenruine
	Hütte, Unterstand		Kapelle
	Grillplatz		Turm
			Turmdrad
			Windmühle
			Wassermühle